

Bin ich ein*e Girlfag?

- * Du bist (mehr oder weniger) eine Frau und verliebst dich häufig in schwule Männer.
- * In deinen Beziehungen mit Hetero-Männern hattest du oft das Gefühl, dass etwas fehlt.
- * Du wünschst dir, dass ein potentieller Partner deine männlichen Aspekte wertschätzt.
- * Du hättest lieber eine platonische Beziehung mit einem schwulen Mann als eine sexuelle mit einem heterosexuellen Mann.
- * In puncto Beziehung und Sex stellst du dir oft vor ein Mann zu sein.
- * Deine sexuellen Fantasien kommen eher aus der Sicht eines Mannes.
- * Du hast das Gefühl, du siehst und begehrt Männer durch eine „schwule Brille“.
- * Du stehst auf Yaoi, Boys' Love, Slash-Fiction oder M/M-Porno.
- * Du bist an Sexualpraktiken interessiert, die mit schwulem Sex assoziiert werden.
- * Du möchtest lieber die aktive, männlich-konnotierte Rolle im Bett übernehmen.
- * Du bist eher passiv im Bett, doch identifizierst dich mehr mit passiven Männern als Frauen.
- * Du spürst ein starkes Zugehörigkeitsgefühl zu schwulen Communities.
- * Du möchtest maskuliner auftreten oder stellst dir gern vor ein femininer Mann zu sein.
- * Wenn du dafür nur mit den Fingern schnipsen müsstest, wärst du ein schwuler Mann.

Wenn mehrere Punkte auf dich zutreffen, kann es sein, dass du ein*e Girlfag bist!



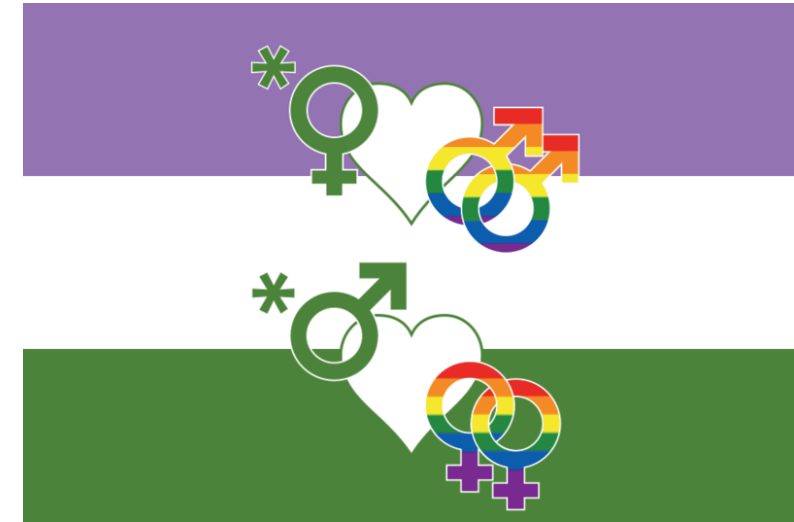
Bin ich ein*e Guydyke?

- * Du bist (mehr oder weniger) ein Mann und verliebst dich häufig in lesbische Frauen.
- * In deinen Beziehungen mit Hetero-Frauen musstest du eine männliche Rolle spielen, die nicht dem entsprach, wer du wirklich bist.
- * Du wünschst dir, dass eine potentielle Partnerin deine weiblichen Aspekte wertschätzt.
- * Du hättest lieber eine platonische Beziehung mit einer lesbischen Frau als eine sexuelle mit einer heterosexuellen Frau.
- * In puncto Beziehung und Sex stellst du dir oft vor eine Frau zu sein.
- * Deine sexuellen Fantasien kommen eher aus der Sicht einer Frau.
- * Du hast das Gefühl, du siehst und begehrt Frauen durch eine „lesbische Brille“.
- * Du hast lesbische Fantasien.
- * Du bist an Sexualpraktiken interessiert, die mit lesbischem Sex assoziiert werden.
- * Du möchtest lieber die passive, weiblich-konnotierte Rolle im Bett übernehmen.
- * Du bist eher aktiv im Bett, doch identifizierst dich mehr mit aktiven Frauen als Männern.
- * Du spürst ein starkes Zugehörigkeitsgefühl zu lesbischen Communities.
- * Du möchtest femininer auftreten oder stellst dir gern vor eine maskuline Frau zu sein.
- * Wenn du dafür nur mit den Fingern schnipsen müsstest, wärst du eine lesbische Frau.

Wenn mehrere Punkte auf dich zutreffen, kann es sein, dass du ein*e Guydyke bist!



Wer sind Girlfags & Guydykes?



Girlfag: Schwule Frau
oder eine mehr oder weniger weibliche Person
mit schwulem Begehren



Guydyke: Lesbischer Mann
oder eine mehr oder weniger männliche Person
mit lesbischem Begehren

GIRLFAG



Girlfags sind mehr oder weniger weibliche Personen, die sich als schwul begreifen. Sie begehren schwule und/oder bisexuelle Männer und träumen davon als Mann mit einem Mann zusammen zu sein. Sie können sich auch zu weiteren Geschlechtern hingezogen fühlen. Viele Girlfags verorten sich auf dem *Non-Binary*-Spektrum und sind also weder ganz männlich noch ganz weiblich, beides oder etwas anderes.



GUYDYKE

Guydykes sind mehr oder weniger männliche Personen, die sich als lesbisch begreifen. Sie begehren lesbische und/oder bisexuelle Frauen und träumen davon als Frau mit einer Frau zusammen zu sein. Sie können sich auch zu weiteren Geschlechtern hingezogen fühlen. Viele Guydykes verorten sich auf dem *Non-Binary*-Spektrum und sind also weder ganz männlich noch ganz weiblich, beides oder etwas anderes.

Was zum... ?!

Wenn die Rede von Girlfags und Guydykes (kurz: GF/GD) ist, hören viele Menschen bloß: „Heten, die auf Schwule und Lesben stehen“. Doch so ist es nicht! Für GF/GDs ist es weniger entscheidend wer begehrt wird, sondern *wie*. Das sexuelle Interesse an schwulen Männern allein macht eine Frau* noch nicht zur*zum Girlfag.

Im Zentrum steht die Selbstwahrnehmung:

Girlfags träumen davon *als Mann* mit einem Mann zusammen zu sein, Guydykes wünschen sich eine *lesbische* Beziehung – keine Hetero-Beziehung mit einer queeren Frau. Wir wollen also niemanden „umdrehen“!



Die US-amerikanische Autorin **Janet Hardy** formulierte ihr Girlfag-Dasein so:

„Die Sehnsucht in den Augen eines männlichen Liebhabers als männlich wahrgenommen zu werden.“

Janet W. Hardy, Autorin von "Girlfag: A Life Told in Sex and Musicals", auch bekannt für die Werke "The Ethical Slut" und "Radical Ecstasy".

Du bist nicht allein!

Info-Homepage:

girlfags-guydykes.bine.net

Forum für Girlfags & Guydykes:

girlfag-guydyke.forumieren.com

Google-Group für GF/GDs in Berlin:

girlfags-guydykes-berlin@googlegroups.com

Stammtisch in Berlin:

Jeden letzten Mittwoch im Monat ab 18 Uhr im Sonntagsclub (Greifenhagener Str. 28, 10437 Berlin). Melde dich bei gfgd-berlin@freenet.de an oder komm vorbei!

Beratung:

Du bist dir unsicher ob du ein*e Girlfag oder Guydyke bist? Du weißt nicht ob und wie du dich outen sollst? Oder wie du dein Begehren ausleben kannst? Auf Anfrage kann dich eine erfahrene Girlfag unter vier Augen beraten. Melde dich unter: gfgd-berlin@freenet.de

